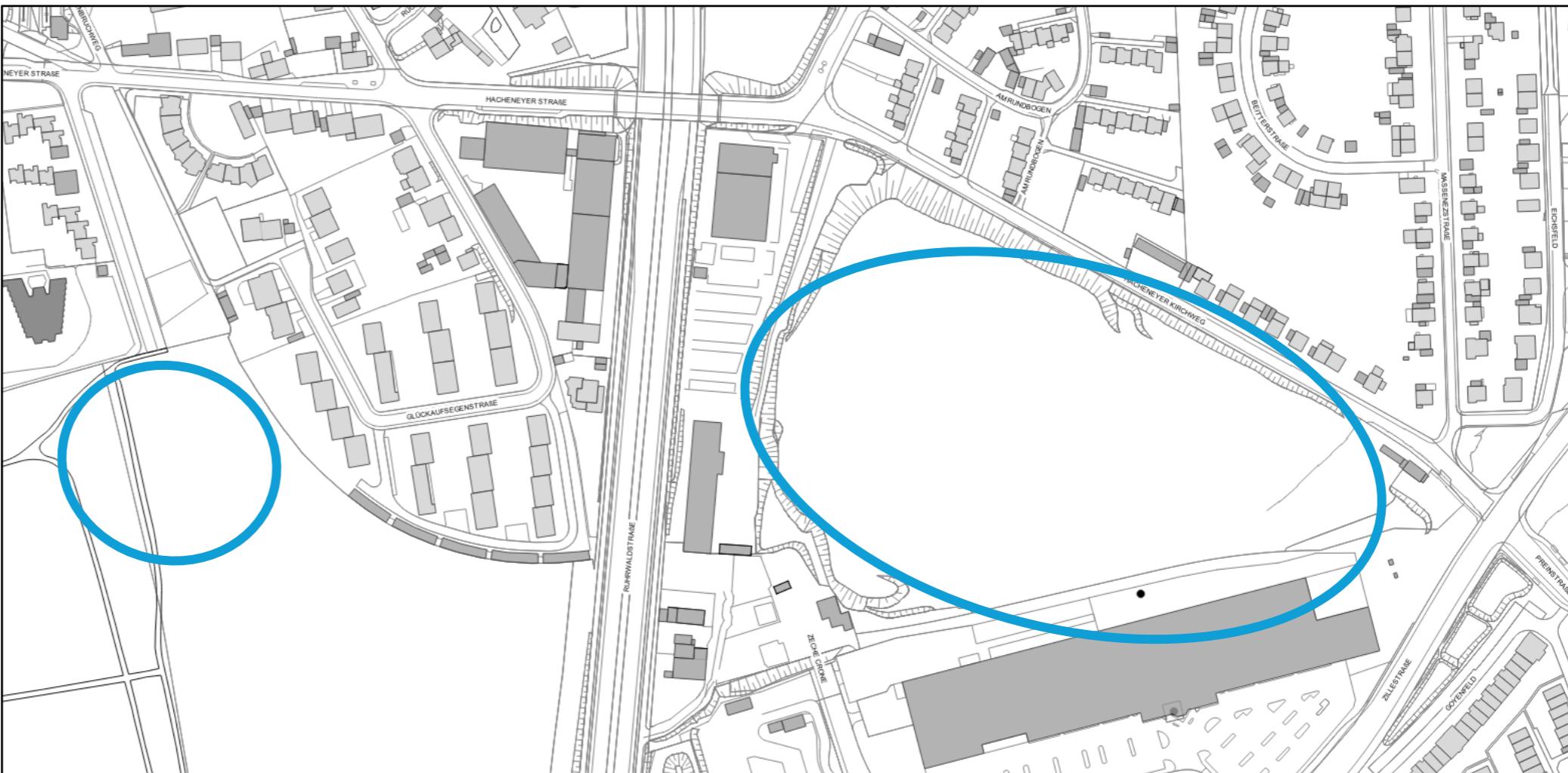


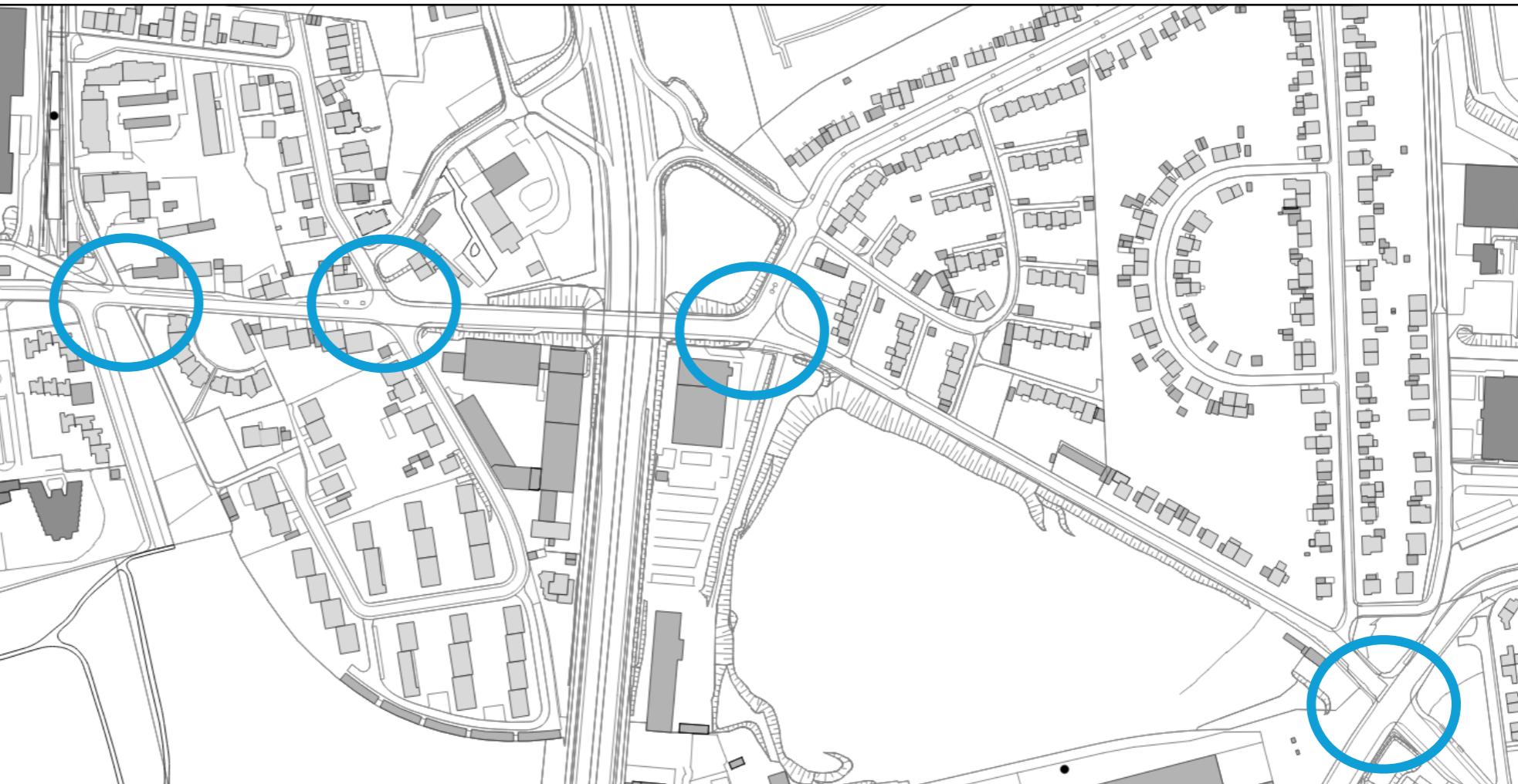
## Zeche Crone und westlich B54



Anmerkung aus der 1. Dialogveranstaltung	Fachliche Rückmeldung	Lösungsvorschläge im Verkehrsgutachten
Klärung der Nutzung der Zeche Crone.		Im Rahmen der Verkehrsuntersuchung wurde eine gewerbliche Nutzung des Zeche Crone Geländes angenommen.
Weiterführung der Umgehungsstraße (Zeche Crone)		Die Effekte einer Weiterführung der Straße Zeche Crone wurden in der Verkehrsuntersuchung geprüft und positiv bewertet.
Anbindung der geplanten "Umgehungsstraße Zeche Crone" auch an den Waldhornweg	Die Anbindung des Waldhornweg wird in der Entwurfsplanung geprüft.	
"Zoo-Halde" am Waldrand: Es gab offensichtlich kein Folge-Abschätzungs-Konzept bzw. zu wenig Vorgaben. Viele große LKWs, Bagger, Lärm, Staub ... über Jahre! Für die Zukunft der Planungen: Bitte auch längerfristige Effekte von Maßnahmen durchdenken und mit Anwohnern rechtzeitig besprechen! Möglichst geringe Auswirkungen auf Anwohner!	Bei langfristigen Konzepten finden immer auch entsprechende Beteiligungsverfahren statt. In rechtsetzenden Verfahren wie Bebauungsplänen ist dies auch gesetzlich vorgeschrieben. Auswirkungen auf Anwohnende lassen sich nicht gänzlich vermeiden.	
Wie wirken sich die städtebaulichen Planungen auf die Verkehrssituation aus?		Die Verkehrserzeugung für die unterschiedlichen städtebaulichen Entwicklungen wurde in der Verkehrsuntersuchung berechnet.



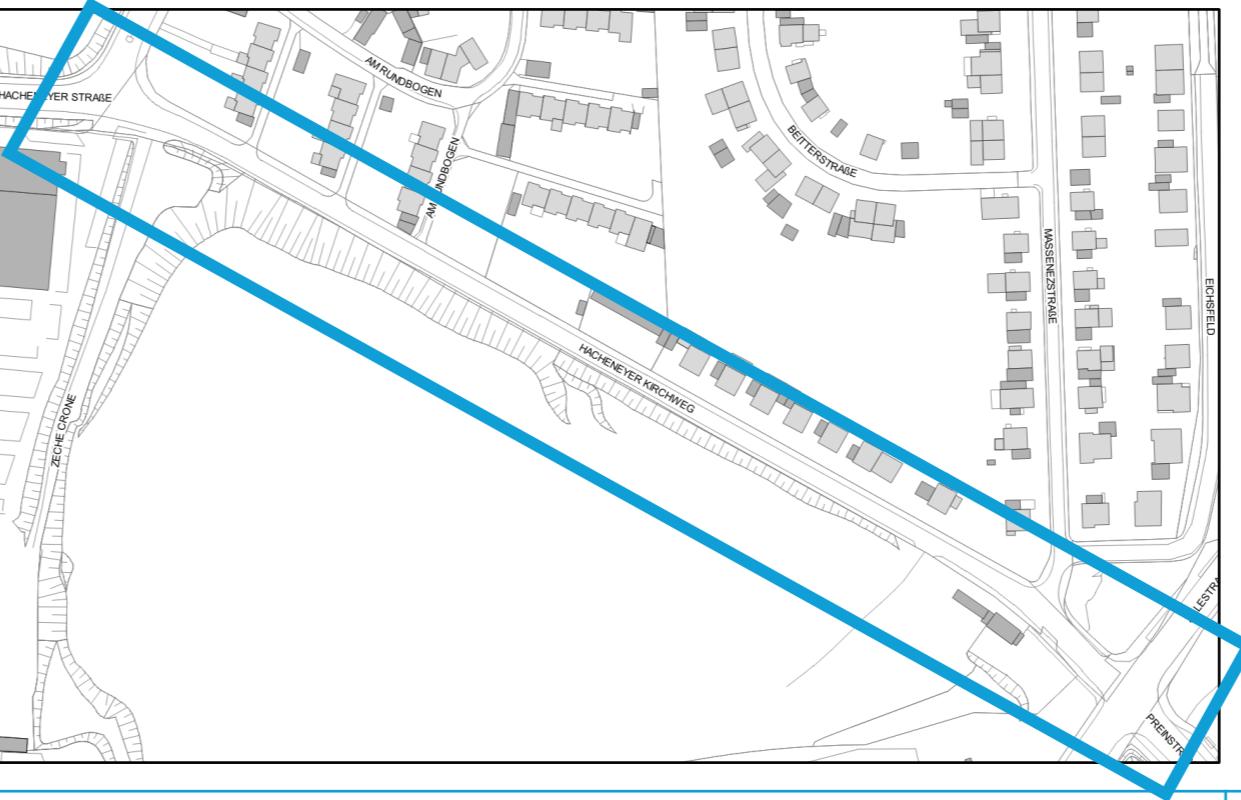
## Barrierefreiheit



Anmerkung aus der 1. Dialogveranstaltung	Fachliche Rückmeldung	Lösungsvorschläge im Verkehrsgutachten
Barrierefreiheit für Blinde fehlt völlig   Zillestraße / Preinstraße / Hacheneyer Kirchweg	<p>Das Tiefbauamt hat unterschiedliche Varianten der Wegebeziehungen östlich und westlich des Hacheneyer Kirchwegs betrachtet. Dabei wurde die Wegebeziehung mit einer Lichtsignalanlage am Hacheneyer Kirchweg in Höhe "Fitnesslounge" als am sichersten eingestuft. Derzeit queren jedoch nur wenige an dieser Stelle den Hacheney Kirchweg, da die Voraussetzungen für eine Querung verbessert werden müssen.</p> <p>Folgende Standorte für Ampelanlagen wurden im Hinblick auf Barrierefreiheit überprüft:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ampelanlage Zillestraße/Preinstraße (Im Eigentum von Straßen.NRW): Die Planungen zur Erneuerung der Ampel mit Zusatzeinrichtungen für Sehbehinderte laufen.</li> <li>- Standort Hacheneyer Straße/Glückaufsegenstraße: Für die Errichtung einer Ampelanlage an dieser Stelle muss die Straße komplett umgebaut werden, da aufgrund der Gehwegbreiten die räumlichen Voraussetzungen für eine barrierefreie Nutzung einer Ampelanlage nicht gegeben sind.</li> <li>- Ampelanlage Hacheneyer Straße/Hüttenbruchweg: Für eine barrierefreie Querung wird die Ausstattung mit Blindensignalen vorbereitet. Die Erneuerung ist für Ende 2025 geplant.</li> </ul>	Mit der Weiterführung der Straße Zeche Crone zum Hacheneyer Kirchweg muss die gesamte Kreuzung inkl. der Wegeführung für Fußgänger*innen und die Barrierefreiheit überplant und umgebaut werden.



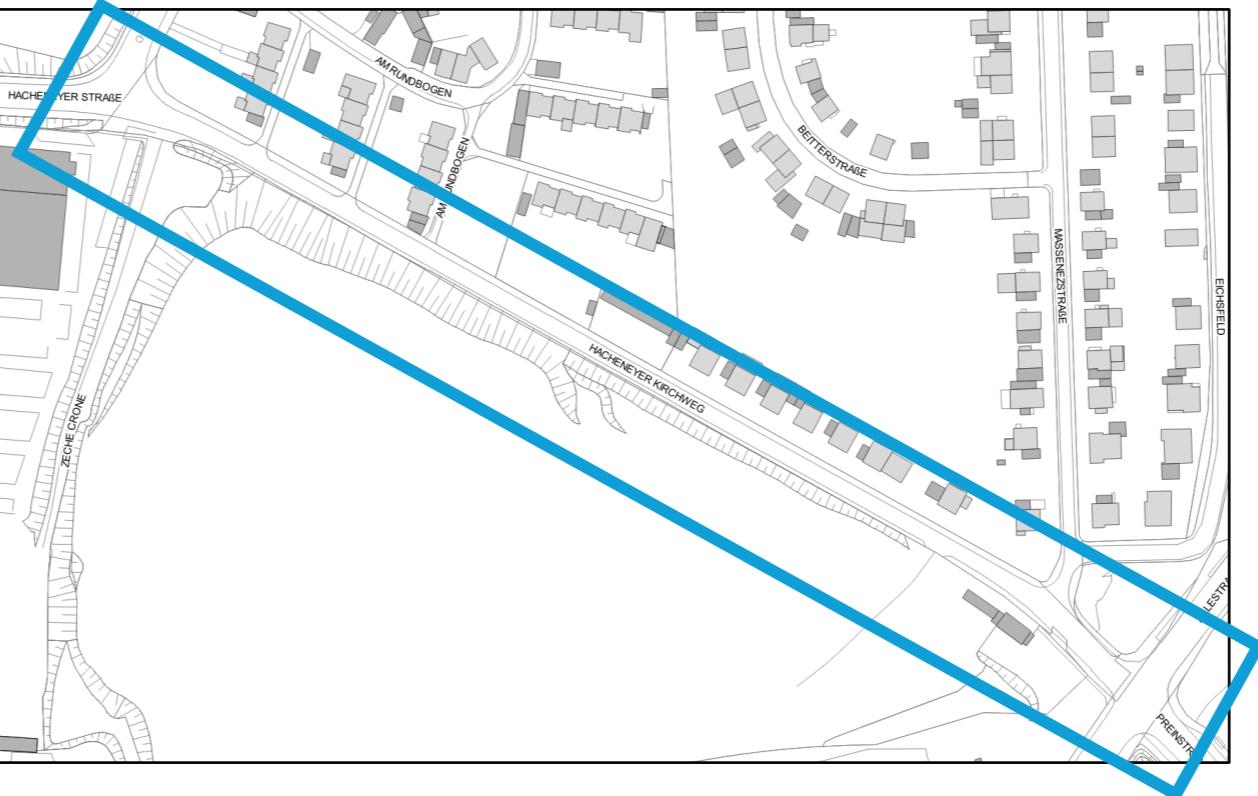
## Hacheneyer Kirchweg (1/2)



Anmerkung aus der 1. Dialogveranstaltung	Fachliche Rückmeldung	Lösungsvorschläge im Verkehrsgutachten
Wie kann man vermeiden, dass bei Staus auf umliegenden Autobahnen/Schnellstraßen über den Hacheneyer Kirchweg ausgewichen wird (digitale Navigation) - mit dem Ergebnis, dass dann auf den Hacheneyer Kirchweg Stau ist?	Grundsätzlich steht es Verkehrsteilnehmenden frei, ihren Fahrtweg zu wählen. Ortskundige Autofahrer*innen suchen sich erfahrungsgemäß ihre eigenen Wege. Die Straßenverkehrsbehörde kann keinen Einfluss auf das Verhalten von Straßenverkehrsteilnehmende oder Navigationssysteme ausüben.	
Hacheneyer Kirchweg: Verkehrssicherheit für Fuß- und Radverkehr und Barrierefreiheit Bushaltestelle Am Rundbogen	Die fehlende Barrierefreiheit ist baulich bedingt, da kein beidseitiger Gehweg existiert, sondern auf der einen Seite nur baulich angelegte Haltestellenborde. Der Hochbord entspricht den Anforderungen der Linienbusse. Im Rahmen der Sanierung des Hacheneyer Kirchwes soll barrierefreien Haltestellen umgesetzt werden.	Bei Tempo 30 und einer geringeren Verkehrsmenge kann der Radverkehr auf der Fahrbahn geführt werden. Im Konzept ist zudem (langfristig) ein Fußweg auf der südlichen Seite sowie eine Querungsmöglichkeit zur Haltestelle vorgesehen.
Dauerhaft Tempo 30 auf dem Hacheneyer Kirchweg	Hacheneyer Kirchweg gehört zum Vorbehaltsnetz, in dem grundsätzlich Tempolimit 50 gilt, aktuell jedoch wegen Fahrbahnschäden 30. Eine Beibehaltung von Tempo 30 kann nicht im Vorfeld zugesagt werden. Es müssen zum Prüfzeitpunkt Gründe vorliegen, die Tempo 30 im Vorbehaltsnetz rechtfertigen.	Tempo 30 wurde in der Untersuchung berücksichtigt (kann dann auf dem Hacheneyer Kirchweg umgesetzt werden, wenn die Straße Zeche Crone stattdessen Teil des Vorbehaltsnetzes wird).
Der Gehweg des Hacheneyer Kirchwes ist abschüssig, daher habe ich als Behinderte mit Rollator große Schwierigkeiten, nach Wellinghofen hochzuschieben.	Die Topografie mit der Steigung in Richtung Wellinghofen ist nicht beeinflussbar.	
Hacheneyer Kirchweg   Fehlender Radweg	Für den Radverkehr ist die Fahrbahnnutzung erlaubt. Für einen Radweg sind die baulichen Voraussetzungen aufgrund der fehlenden Breite der Fahrbahn nicht gegeben.	Bei Tempo 30 und einer geringeren Verkehrsmenge kann der Radverkehr auf der Fahrbahn geführt werden.
Der Hacheneyer Kirchweg ist zu schmal für Begegnungsverkehr	Die Fahrbahnbreiten können aufgrund der baulichen Situation nicht angepasst werden.	
Hacheneyer Kirchweg – LKW + Busse fahren regelmäßig über den Bürgersteig. LKW fahren in die Hecken der Anwohner*innen. Fußgänger*innen + Radfahrer*innen werden von der Straße gedrängt.	Dabei handelt es sich um Ordnungswidrigkeiten und Straftaten, die von Verkehrsüberwachung und Polizei im Rahmen von Kontrollen konsequent geahndet werden.	



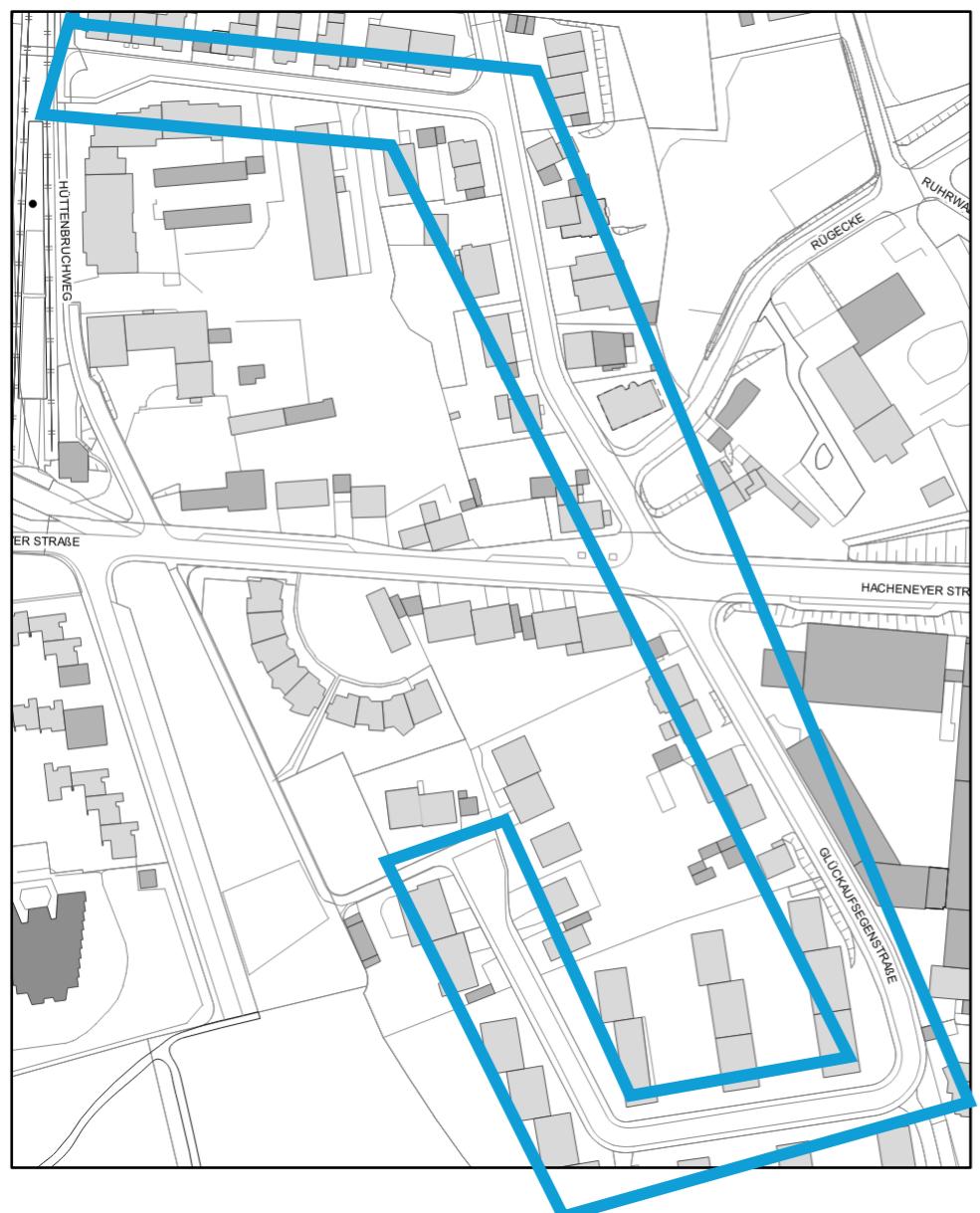
## Hacheneyer Kirchweg (2/2)



Anmerkung aus der 1. Dialogveranstaltung	Fachliche Rückmeldung	Lösungsvorschläge im Verkehrsgutachten
Hacheneyer Kirchweg   Straßenschäden (Fahrbahn + Radweg)	Die Fahrbahnsanierung ist im Rahmen der Straßenoffensive für Herbst 2025 geplant. Dabei handelt es sich um reine Oberflächensanierung mit barrierefreiem Ausbau der Haltestellen; bauliche Anpassungen werden dabei nicht vorgenommen.	
Hacheneyer Kirchweg   Entlastung von Schwerlastverkehr insbesondere Ausfahrt von Zeche Crone und den Hacheneyer Kirchweg in das Wohngebiet/Gewerbegebiet	Hacheneyer Kirchweg gehört zum Vorbehaltsnetz, in dem grundsätzlich Tempolimit 50 gilt, aktuell jedoch wegen Fahrbahnschäden 30. Er dient der Anbindung des motorisierten Verkehrs inkl. LKW-Verkehr an die B54.	Mit Umsetzung des Konzepts wird der Schwerverkehr überwiegend auf die Straße Zeche Crone verlagert.
Tempo 30 auf dem Kirchweg nicht eingehalten	Dabei handelt es sich um Ordnungswidrigkeiten und Straftaten, die konsequent von Verkehrsüberwachung und Polizei im Rahmen von Kontrollen gehandelt werden.	
Hacheneyer Kirchweg sollte doch kurzfristig ca. mittig geschlossen werden, außer für Busse?	Ohne eine Alternative (wie die Verlängerung der Straße Zeche Crone) ist eine Schließung für den Kfz-Verkehr nicht möglich.	
Wie kann man vermeiden, dass bei Staus auf umliegenden Autobahnen/Schnellstraßen über den Hacheneyer Kirchweg ausgewichen wird (digitale Navigation) - mit dem Ergebnis, dass dann auf dem Hacheneyer Kirchweg Stau ist.	Grundsätzlich steht es Verkehrsteilnehmenden frei, ihren Fahrtweg zu wählen. Ortskundige Autofahrer*innen suchen sich erfahrungsgemäß ihre eigenen Wege. Die Straßenverkehrsbehörde kann keinen Einfluss auf das Verhalten von Straßenverkehrsteilnehmende oder Navigationssysteme ausüben.	
Kleine Abzweige vom Kirchweg werden mit Sperrpfählen getrennt. Es gibt weder Schilder noch Wendemöglichkeiten. Wird so Parkraum geschaffen?!	Es handelt sich lediglich um Zufahrten zu den privaten Grundstücken. An der Einfahrt sind diese mit einem Tempo30-Schild gekennzeichnet. Die Fahrbahnen sind zu schmal zum Parken, so dass das Parken dort nicht gestattet ist.	



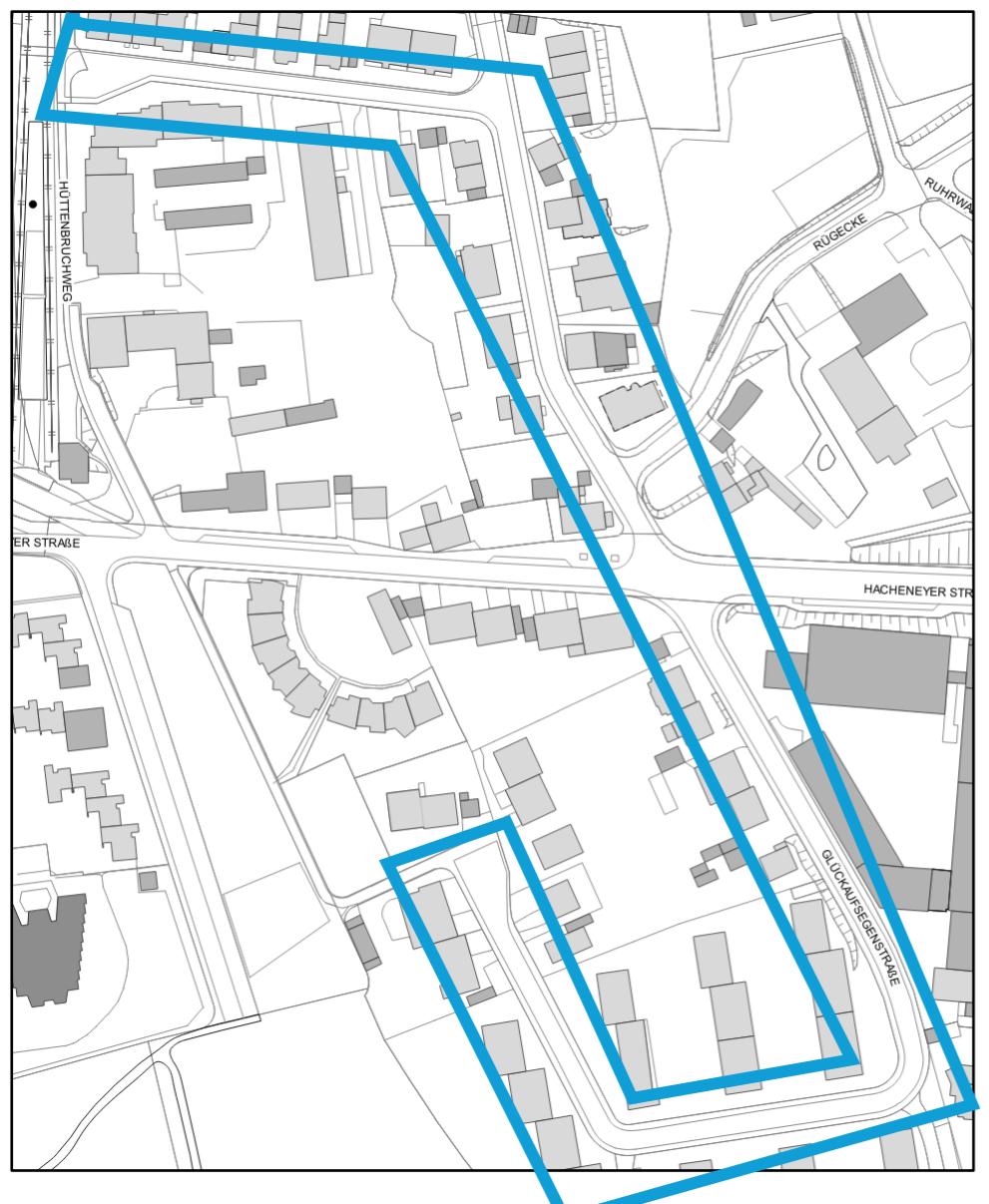
## Glückaufsegenstraße (1/2)



Anmerkung aus der 1. Dialogveranstaltung	Fachliche Rückmeldung	Lösungsvorschläge im Verkehrsgutachten
Erschließung EAE über Rügecke oder eigene Anschlussstelle sinnvoll. Über Glückaufsegen-Straße nicht möglich.	Die Fragestellung wird im Rahmen des Verkehrsgutachtens zum Bebauungsplan geprüft.	
Schüler von Berufsschulen sollen wirklich am Parkplatz "Johannes Bad Klinik" parken	Öffentliche Parkmöglichkeiten im Straßenraum stehen allen Verkehrsteilnehmenden gleichermaßen zur Verfügung.	
Bereich südliche Glückaufsegen-Straße, zu wenige Parkmöglichkeiten, zu viele "Fremdparker"	Öffentliche Parkmöglichkeiten im Straßenraum stehen allen Verkehrsteilnehmenden gleichermaßen zur Verfügung.	
Anliegerstraße Glückaufsegen-Straße, damit Möglichkeit abzuschleppen!	Die Einrichtung einer "Anliegerstraße" (Verbot der Einfahrt, Anlieger frei) ist nur bei einer entsprechenden Gefahrenlage zu begründen und verhindert nicht das Parken durch die "Nicht-Anwohner", da das Parken auch als Anliegen gilt.	
Parkplatzausschilderung für die Schulen und Park & Ride	Die Schulen sind ausgeschildert. Die Nutzung von P+R obliegt den Verkehrsteilnehmenden.	
Glückaufsegenstraße - Geduldetes Parken teilweise auf dem Gehweg. Parken wurde lange geduldet, jetzt nicht mehr, wäre aber sinnvoll!	Gehwegparken ist nur dort zulässig, wo es mit Beschilderung erlaubt ist. Dafür sind die Voraussetzungen in der Glückaufsegenstraße nicht gegeben.	
Glückaufsegen-Straße - neue Halteverbotszonen haben zu viele Parkplätze weggenommen	Die Einrichtung der Halteverbote war erforderlich. Bei Fahrbahnparken war für größere Fahrzeuge, wie Rettungs- und Abfallsorgungsfahrzeuge, in vielen Fällen ein Durchkommen nicht mehr möglich. Dazu hat es einen intensiven Austausch in Terminen mit der Bezirksvertretung gegeben.	Auf der Fläche der ehemaligen EAE ist eine Quartiersgarage o.ä. geplant, in der sich auch Anwohner*innen des Quartiers einen Stellplatz mieten können.



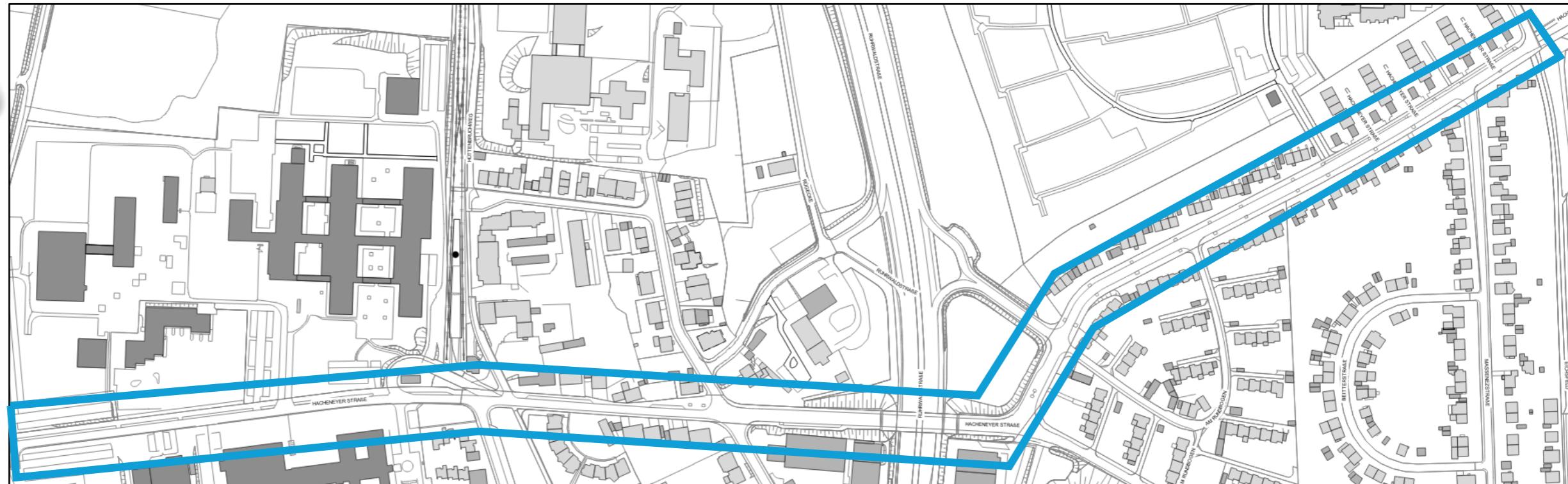
## Glückaufsegenstraße (2/2)



Anmerkung aus der 1. Dialogveranstaltung	Fachliche Rückmeldung	Lösungsvorschläge im Verkehrsgutachten
<p>Als Anwohner*in der Glückaufsegen-Straße (südlicher Teil / DOGEWO): Wichtig ist ein echter, niederschwelliger Dialog mit Anwohnern. Hat bisher nicht bzw. schlecht geklappt. Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufbau von Verkehrsinseln (sogenannte Verkehrsberuhigung). Diese erschweren enorm die Ein- &amp; Ausfahrt. Wurden ohne Dialog installiert.</li> <li>- Bei "Nacht- und Nebel" wurden viel zu viele Schilder (absolutes Halteverbot) installiert. Nun fehlt es an Parkraum! Und selbst zum Ausladen von Einkäufen kann man kaum in Nähe der Wohnung halten bzw. parken!</li> </ul>		<p>Die beiden Dialogveranstaltungen zur Verkehrsuntersuchung dienen genau dem Austausch mit den Anwohnenden mit ihrer spezifischen Ortskenntnis. Die Anmerkungen werden von den Fachplaner*innen geprüft und dienen mit den gutachterlichen Vorschlägen als Grundlagen für die Planung der Verkehrssituation.</p>
Glückaufsegen-Straße - Verkehrswächter werden regelmäßig von Lieferverkehr umfahren – robuster bauen oder andere Lösung finden	Dabei handelt es sich um Ordnungswidrigkeiten und Straftaten, die von Verkehrsüberwachung und Polizei im Rahmen von Kontrollen konsequent geahndet werden.	
Hohes Verkehrsaufkommen (Begegnungsverkehre!) Glückaufsegen-Straße.		Die Verkehrszählung im Rahmen der Verkehrsuntersuchung hat kein hohes Verkehrsaufkommen bestätigt.
Kritische Fußgängerüberquerung an der Auffahrt zur B54, stadtauswärts, Übergang Glückaufsegen-Straße Ecke Pizzeria, schlecht einsehbar + hohe Geschwindigkeit	Die Fachverwaltung nimmt den Hinweis auf.	
Erschließung EAE über Rügecke oder eigene Anschlussstelle sinnvoll. Über Glückaufsegen-Straße nicht möglich.	Die Fragestellung wird im Rahmen des Verkehrsgutachtens zum Bebauungsplan geprüft.	



## Hacheneyer Straße (1/2)

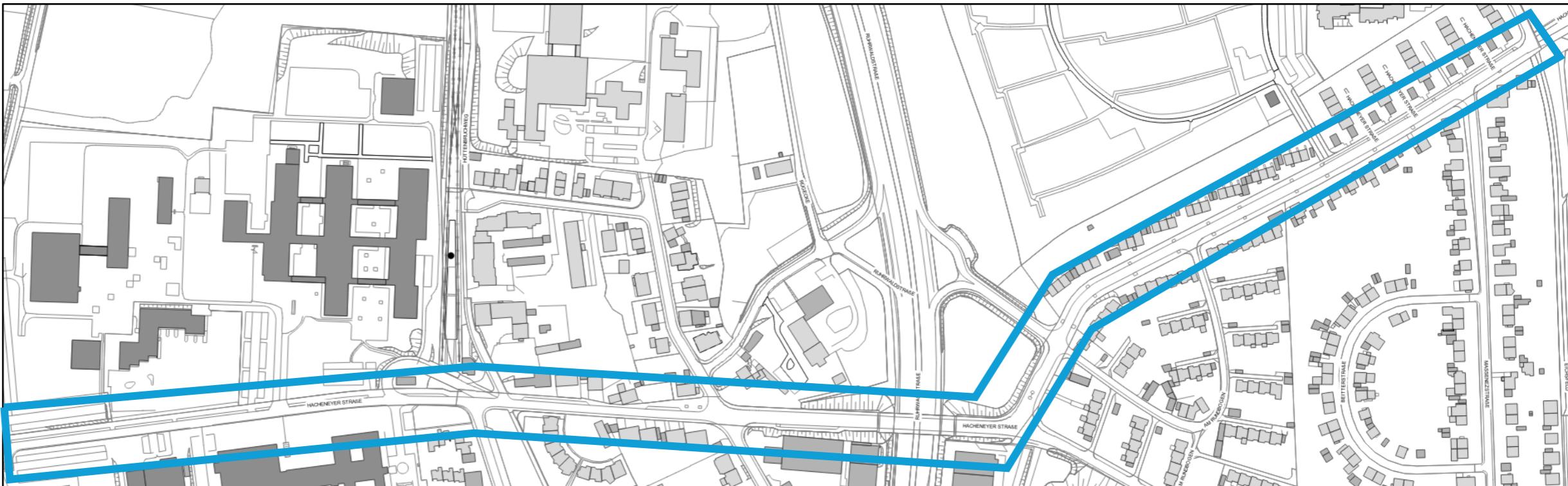


Anmerkung aus der 1. Dialogveranstaltung	Fachliche Rückmeldung	Lösungsvorschläge im Verkehrsgutachten
Hacheneyer Straße   Bitte Anwohnerparkplätze	<p>Der Straßenraum ist dem Gemeingebräuch gewidmet. Bei der Einrichtung einer Bewohnerparkzone werden Anwohner*innen gegenüber der Allgemeinheit beim Parken bevorrechtigt. Für diesen Eingriff in den Gemeingebräuch schreibt die StVO eine aufwendige und langwierige Prüfung vor. Innerhalb einer Bewohnerparkzone werden die öffentlichen Stellplätze bewirtschaftet, max. 50 % der Stellplätze können wegen des Gemeingebräuchs des öffentlichen Straßenraumes nach StVO für Bewohner*innen reserviert werden. Im Zuge der Einrichtung einer Bewohnerparkzone werden im Allgemeinen keine neuen Stellplätze geschaffen. Die vorhandenen Stellplätze werden überprüft, ob hier das Parken rechtssicher angeordnet werden kann.</p> <p>Der Rat der Stadt hat im Dezember 2017 die Verwaltung damit beauftragt, die Einrichtung von Bewohnerparkzonen in 21 citynahen Quartieren zu untersuchen. Für den Bereich Hacheney ist zurzeit keine Einrichtung einer Bewohnerparkzone vorgesehen. Dies bedeutet, dass erst die vom Rat beschlossenen Quartiere untersucht werden, bevor weitere Quartiere (wie Hacheney) untersucht werden können.</p>	
Die vielen Kleingärtner, besonders im Sommer, blockieren extrem viel Parkraum.	Öffentliche Parkmöglichkeiten im Straßenraum stehen allen Verkehrsteilnehmenden gleichermaßen zur Verfügung.	
Es gibt auch einen Wendehammer zwischen Hacheneyer 54+55, der immer zugeparkt ist.	Der Hinweis auf das Parken im Wendehammer wird an die Verkehrsüberwachung weitergegeben, die diese Ordnungswidrigkeit ahndet.	
Hacheneyer Straße: Sehr gefährlicher Wechsel von "Schwimmbad-Fußweg" zum Fußweg Richtung Goethe (am Justenkamp entlang). Radfahrer*innen + Fußgänger*innen wechseln für 10m auf Straße	Aufgrund der geringen Verkehrsbelastung ist eine Querung der Fahrbahn sicher möglich.	
Hacheneyer Straße   Hindernisse (wie Massenezstraße) einbauen, um Tempo 30 durchzusetzen	Grundsätzlich obliegt jedem Verkehrsteilnehmenden die Pflicht, Verkehrsregeln eigenverantwortlich zu beachten. Ordnungswidrigkeiten bedürfen keiner weiteren Verkehrsregelung sondern Kontrollen. Sollte eine hohe Verstoßquote festgestellt werden, kann über weitere verkehrsämpfende bauliche Maßnahmen nachgedacht werden.	





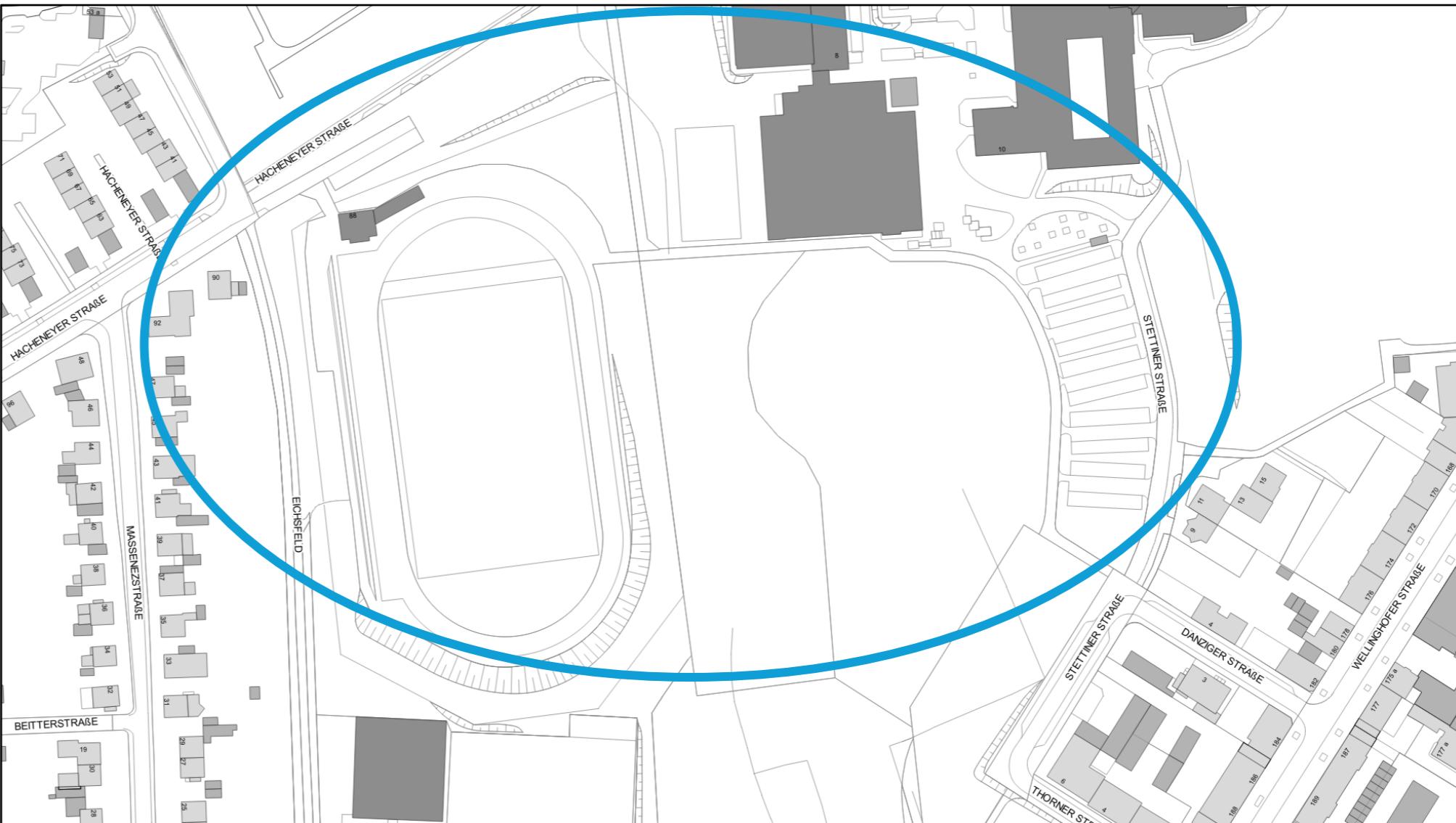
# Hacheneyer Straße (2/2)



<b>Anmerkung aus der 1. Dialogveranstaltung</b>	<b>Fachliche Rückmeldung</b>	<b>Lösungsvorschläge im Verkehrsgutachten</b>
Fußgängerinsel gefährlich Hacheneyer Straße/B54 Auffahrt, müsste Richtung Hacheneyer Straße vorverlegt werden, Autos bremsen nicht rechtzeitig ab	Aktuell ist keine Anpassung vorgesehen.	Mit der Weiterführung der Straße Zeche Crone zum Hacheneyer Kirchweg muss die gesamte Kreuzung inkl. der Wegeführung für Fußgänger*innen und die Barrierefreiheit überplant und umgebaut werden.
Querung B54   Vor + nach der Brücke der Querung für Blinde - Ampeln fehlen	Aktuell ist keine Anpassung vorgesehen.	Mit der Weiterführung der Straße Zeche Crone zum Hacheneyer Kirchweg muss die gesamte Kreuzung inkl. der Wegeführung für Fußgänger*innen und die Barrierefreiheit überplant und umgebaut werden.
Ausfahrt Hacheney von der B54 sehr unfallträchtig.	Die Polizei hat alle Unfälle für den Zeitraum 2022 bis 2024 im Untersuchungsbereich ausgewertet und keine Unfallhäufungsstelle festgestellt.	
Zufahrt auf die B54 im Winter durch Räumfahrzeuge nicht möglich.	Die Zu- und Abfahrten werden im Winterdienst seit dem 01.01.2022 nicht mehr durch die EDG betreut. Die Zuständigkeit liegt bei dem Landesbetrieb Straßen.NRW.	
Erhöhte Geschwindigkeit (auch Busse!). Busse fahren nah am Gehweg (Gefahr für Fußgänger*innen).	Dabei handelt es sich um Ordnungswidrigkeiten und Straftaten, die von Verkehrsüberwachung und Polizei im Rahmen von Kontrollen konsequent geahndet werden.	
Berliner Kissen Hacheneyer Str. entfernen/ersetzen	Aktuell ist keine Erneuerung vorgesehen.	
Verlängerung/Verlegung Rüecke auf Hacheneyerstraße. Abknickende Vorfahrt auf Hacheneyer Kirchweg/Brücke	Die Leistungsfähigkeit des Knotens wird im Gutachten überprüft und Anpassungsmaßnahmen untersucht.	Laut den Leistungsfähigkeitsberechnungen des Gutachters ist die Kreuzung im Bestand und auch im Planfall 4 leistungsfähig.
Verbindungsstraße zur Zillestraße von Hacheneyer Straße.		Die Effekte einer Weiterführung einer neuen Verbindungsstraße wurden in der Verkehrsuntersuchung geprüft und bewertet. Ein Weiterbau wird nicht empfohlen, da bisher positive Effekte nicht überwiegen.



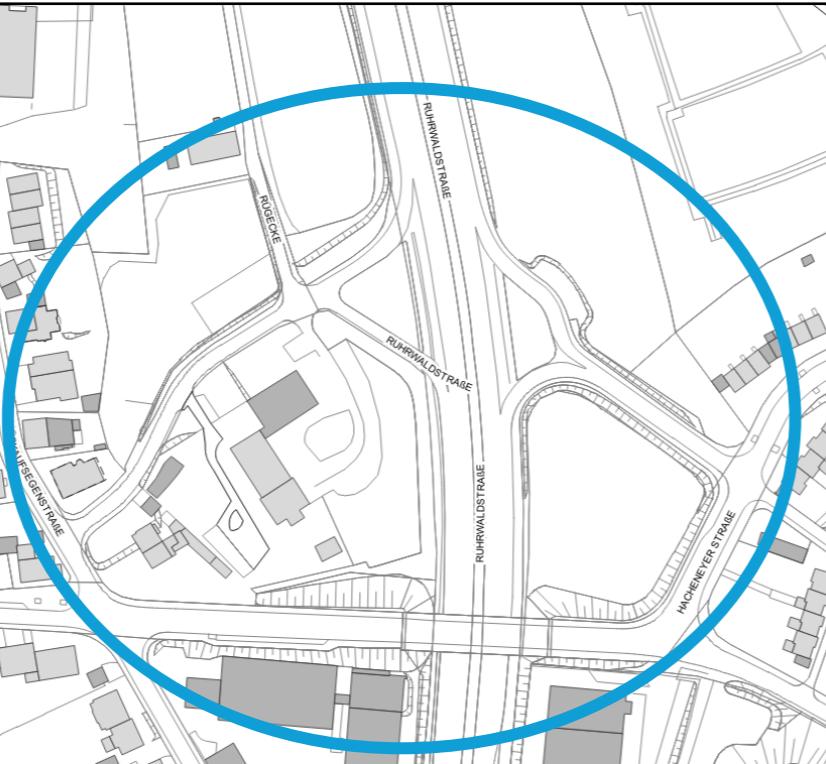
## Leichtathletik



Anmerkung aus der 1. Dialogveranstaltung	Fachliche Rückmeldung
LGO sollte für Navis die Adresse Stettiner Straße erhalten, wurde zeitweilig sogar umgesetzt. Warum die Kehrtwende?	Der Sportplatz Hacheney ist mit der Zieladresse "Parkplatz Sportplatz Hacheney" (Stettiner Straße) bei Google zu finden.
Wird die Nutzung des Sportplatzes ausgeweitet, oder nach Wiederherstellung der Roten Erde wieder zurückgeführt?	Ein Rückbau des Sportplatzes ist nicht vorgesehen.
Parksituation LGO, Hacheneyer Straße	Trotz der Hinweise des austragenden Vereins und der Google-Zieladresse lässt sich nicht vollständig verhindern, dass Besucher*innen oder Sportler*innen auch in der Hacheneyer Straße parken. Die Stellplätze stehen allen Nutzer*innen gleichermaßen zur Verfügung.



## B54 Anschlussstelle Hacheney



Anmerkung aus der 1. Dialogveranstaltung	Fachliche Rückmeldung	Lösungsvorschläge im Verkehrsgutachten
Schließung Ab- & Zufahrt Hacheney B54	Eine Prüfung des Landesbetriebs Straßenbau Nordrhein-Westfalen hat ergeben, dass die B54 auf diesem Streckenabschnitt weiterhin leistungsfähig und in Bezug auf die Unfallhäufigkeit unauffällig ist. Das Land sieht daher aktuell keinen Handlungsbedarf für eine Schließung bzw. einen Umbau der Anschlussstelle.	
Radfahren B54 lebensgefährlich: Warnschilder für Kreuzungsbereich mit Radfahrern, Blinklicht, Brückenschlag	Die Straßenverkehrsbehörde hat zusammen mit der Polizei und Straßen.NRW zunächst für die Querung im Bereich der Anschlussstellen Rombergpark und Phoenix West Maßnahmen vor Ort abgestimmt und angeordnet. Die Umsetzung erfolgt schrittweise. Das zugrunde liegende Muster der Verkehrsregelung soll anschließend auch an den übrigen Querungspunkten der B54 angewendet werden.	
Von der Glückaufsegen-Straße kommend in die Behelfsausfahrt – Wie soll der Radfahrer*innen auf den Radweg kommen?	Die Problematik wird im Konzept aufgegriffen.	Anpassung der Beschilderung im Konzept
Zuständigkeit an der Abfahrt B54 westlich überprüfen! Wo endet Zuständigkeit Straßen.NRW, wo fängt die der Stadt an?? Rügecke schon Stadtzuständigkeit?!	Die blau markierten Straßen sind in der Baulast des Bundes.	



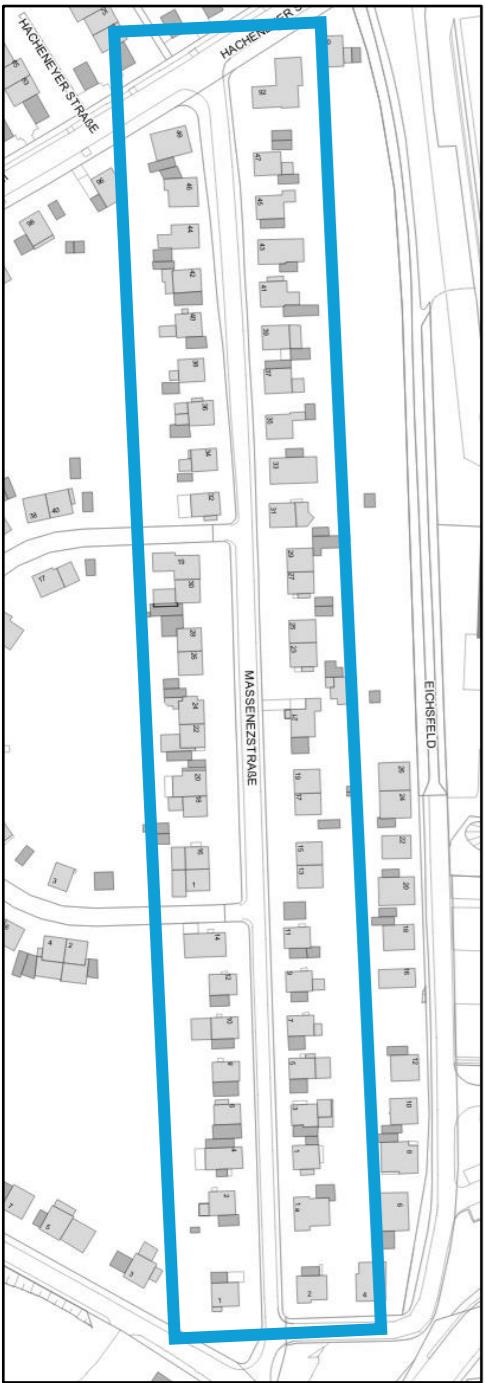
## Feldbank und Wellinghofen



Anmerkung aus der 1. Dialogveranstaltung	Fachliche Rückmeldung
Parkplatzmangel im Bereich Feldbank/Goyenfeld	Die Parkplatzsituation in dem Bereich ist im Rahmen des Gutachtens nicht untersucht worden und kann somit nicht bestätigt oder widerlegt werden.
Ampelschaltung Zillestraße Feldbank in verkehrssamer Zeit ausschalten	Die LSA an der Zillestraße/Feldbank ist im Eigentum des Landesbetriebs Straßen.NRW. Sinnvoll ist eine Abschaltung allerdings nicht, da der Bereich auch abends und nachts viel befahren wird und mit dem Ausschalten der Anlage die Barrierefreiheit für Blinde und Sehbehinderte verloren geht. Ein Abschalten hat keinerlei Vorteile im Verhältnis zum Sicherheitsverlust.
Die Verkehrsplanung für Hacheney darf nicht zu einer verkehrlichen Mehrbelastung für Wellinghofen führen! Stichwort: Abfahrt/Auffahrt auf B54	Mit einer Nutzung z.B. der ehemaligen EAE-Fläche und der nördlichen Fläche der Zeche Crone sind auch zusätzliche Verkehre verbunden (siehe Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung), die teilweise auch Mehrverkehr in Wellinghofen bedeuten.
Bei der Verkehrsplanung Abfahrt Wellinghofen mitbedenken.	Die Abfahrt von der B54 auf die Holtbrücke ist nach der Verkehrsuntersuchung nicht leistungsfähig. Es bedarf einer Ampel, um den Verkehr dort sicher abzuwickeln. Dies ist eine Aufgabe des Landesbetriebs Straßen.NRW



## Massenezstraße



Anmerkung aus der 1. Dialogveranstaltung	Fachliche Rückmeldung	Lösungsvorschläge im Verkehrsgutachten
Massenezstraße   Parkproblem bei zu kleinen Bürgersteigen	Auf den Gehwegen gilt ein Parkverbot gemäß § 12 StVO. Diese sind nicht zum Parken freigegeben und können aufgrund der fehlenden Mindestbreiten auch nicht zum Parken freigegeben werden.	Einrichtung von versetztem Parken
Massenezstraße   Parken für Sportevents nicht zulassen - Bedarf an Kontrolle und Verkehrsüberwachung	Bei der Massenezstraße, mit Aufpflasterung zur Verkehrsberuhigung, handelt es sich um eine Anlieger- bzw. Anliegersammelstraße. Diese hat für den Durchgangs-/ überregionalen Verkehr keine Bedeutung. Die vorhandenen Parkmöglichkeiten können von allen Verkehrsteilnehmenden gleichermaßen im Rahmen der StVO genutzt werden. Eine Einschränkung kann nicht vorgenommen werden. Festgestellte Verkehrsverstöße werden im Rahmen von Kontrollen konsequent verfolgt.	
Massenezstraße   Lösung: Sackgasse, Anliegerstraße	Für eine Sackgasse fehlen die baulichen Voraussetzungen. Eine Anliegerstraße kann gemäß §45 Absatz 1 Satz 1 der Straßenverkehrsordnung (StVO) nur aus Gründen der Sicherheit oder Ordnung angeordnet werden, wenn sie nach Absatz 9 aufgrund besonderer Umstände zwingend erforderlich ist. Die Gründe liegen nicht vor.	
Massenezstraße   Einbahnstraße wäre besser	Der Verkehrsgutachter empfiehlt aufgrund der geringen Fahrbahnbreite die Einrichtung einer Einbahnstraße.	Einrichtung einer Einbahnstraße zwischen Eichsfeld und südliche Beitterstraße
Massenezstraße   Einmündung Hacheneyer Straße gefährlich - Bereich nicht einsehbar	Diese Einschätzung kann nicht bestätigt werden.	
Massenezstraße - Verkehrsberuhigt, Tempo 30 Schild von Süden nicht sichtbar.	Die Fachverwaltung nimmt den Hinweis auf. Grünwuchs am Verkehrszeichen ist regelmäßig frei zu schneiden.	
Massenezstraße   Einmündung Eichsfeld gefährlich - Vorfahrt ändern	Die übliche Vorfahrtsregelung in einer Tempo-30-Zone ist Rechts-vor-Links. Diese wird auch an dieser Stelle als sinnvoll erachtet.	
Massenezstraße   Regelung bei Stau auf Hacheneyer Kirchweg oder Sperrung?	Gründe für Stau außerhalb von Baumaßnahmen sind nicht erkennbar.	
Massenezstraße   In Bauzeit 240 Autos pro Stunde! Hacheneyer Kirchweg wird als Umleitung genutzt!	Baumaßnahmen führen zu temporären Einschränkungen. Zum Erhalt der Infrastruktur werden Baumaßnahmen so weit wie möglich aufeinander abgestimmt, es kann aber immer zu unvorhersehbaren Notmaßnahmen kommen. Durch Baumaßnahmen kommt es zu Verdrängungsverkehr in der jeweiligen Gegend. Bei Umleitungen handelt es sich um Empfehlungen. Grundsätzlich steht es Verkehrsteilnehmenden frei, ihren Fahrtweg zu wählen. Ortskundige Autofahrer*innen suchen sich erfahrungsgemäß ihre eigenen Wege. Die Straßenverkehrsbehörde kann keinen Einfluss auf das Verhalten von Straßenverkehrsteilnehmern ausüben.	



## Lärm

Anmerkung aus der 1. Dialogveranstaltung	Fachliche Rückmeldung
Hohe bis sehr hohe Lärmbelästigung durch Gewerbegebiet (Glückaufsegen-Straße)	Generell müssen die strengen Auflagen der TA-Lärm eingehalten werden, zuständig für die Überwachung ist die gemeinsame untere Immissionsschutzbehörde für Bochum, Dortmund und Hagen.
Hohe bis sehr hohe Lärmbelästigung durch Flugzeuge	Der Bereich befindet sich über der Ein- / Abflugschneise des Flughafens und ist mit einem Lärmindex LDEN von 48-50 dB(A) im Vergleich zu den meisten Dortmunder Stadtbezirken überdurchschnittlich belastet. Dennoch liegen diese Immissionen unter der Darstellungsschwelle für die Umgebungslärmkartierung. Die weiteren nationalen Gesetzesanforderungen werden ebenfalls eingehalten.
Bereich Hacheney: Lärmbelastung durch Raser u.a. auf Phoenix West, auf der B54 und im Tempo30-Bereich	Das Raserproblem im Bereich Phoenix West (inkl. Zubringer, wie B54, Märkische Straße oder Schüruferstraße) wurde auch bei frt online-Umfrage zum Lärmaktionsplan häufig genannt. Die Polizei ist in der Raserbekämpfung aktiv. Regulärer Straßenlärm aus er B54 liegt zwischen Lärmindex LDEN 65 dB(A) (z.B. bis Hacheneyer Str. 133) und 55 dB(A) (bis Hacheneyer Straße 63-71). Ein Anspruch auf weitergehenden Lärmschutz besteht nicht.
Hohe bis sehr hohe Lärmbelästigung durch Verkehr täglich zu Schulen und Berufsförderungswerk	Verglichen mit vielen anderen Straßen ist die Verkehrs- und Lärmbelastung an der Hacheneyer Straße eher gering. Die Werte der 16. BlmSchV (Lärmvorsorge) werden i.d.R. unterschritten.
Lautstärke, Abgase, Aggression, Abfahrt Wellinghofen/Schlickenkamp	Die Belastung auf der Westseite durch Holtbrügge und B54 liegt bei Lärmindex LDEN 65 dB(A), ein Anspruch auf weitergehenden Lärmschutz besteht nicht.
Welchen Einfluss hat die Lärmsituation auf die Verkehrsplanung?	Die vorgenommene Verkehrsnetzplanung dient dazu, ein leistungsfähiges Straßennetz zu erhalten und dabei möglichst wenig Anwohnende durch Verkehrslärm zu belasten.
Flüsterasphalt. Sanierung der Straßendecke. Lärmverringerung = Lebensqualität.	Das in Dortmund üblicherweise verbaute Baumaterial SMA5-8 ist bereits lärmindernd. LOA 5 D kann demgegenüber eine weitere Minderung von ca. 1 dB(A) bewirken. Intakter und lärmindernder Asphalt kann (ebenso wie Geschwindigkeitsbeschränkungen) i.d.R. nur das Problem mindern, aber nicht beheben.



## EDG

Anmerkung aus der 1. Dialogveranstaltung	Fachliche Rückmeldung																								
Verkehrsaufkommen EDG Zeche Crone	<p>Das Angebot des Recyclinghofes an der Zeche Crone wird von den Kunden sehr gut angenommen. Eine bauliche Erweiterung mit einer verlängerten Standspur ist jedoch nicht möglich. Daher wurden mit Jahresbeginn 2024 die Öffnungszeiten des Recyclinghofes testweise deutlich ausgeweitet.</p> <p>Da sich hierdurch die Kundenströme tendenziell gleichmäßiger verteilen, soll der Versuch fortgeführt werden, um Wartezeiten und damit auch einen Rückstau zu minimieren.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p><b>Alte Öffnungszeiten</b></p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr><td>Mo</td><td>geschlossen</td></tr> <tr><td>Di</td><td>08:30 – 17:00</td></tr> <tr><td>Mi</td><td>09:00 – 17:00</td></tr> <tr><td>Do</td><td>09:00 – 17:00</td></tr> <tr><td>Fr</td><td>09:00 – 17:00</td></tr> <tr><td>Sa</td><td>08:00 – 13:30</td></tr> </table> </div> <div style="text-align: center;"> <p><b>Modellversuch neue Öffnungszeiten</b></p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr><td>Mo</td><td>07:00 – 19:00</td></tr> <tr><td>Di</td><td>07:00 – 19:00</td></tr> <tr><td>Mi</td><td>07:00 – 19:00</td></tr> <tr><td>Do</td><td>07:00 – 19:00</td></tr> <tr><td>Fr</td><td>07:00 – 19:00</td></tr> <tr><td>Sa</td><td>07:00 – 13:00</td></tr> </table> <p>Erweiterung um 61%</p> </div> </div>	Mo	geschlossen	Di	08:30 – 17:00	Mi	09:00 – 17:00	Do	09:00 – 17:00	Fr	09:00 – 17:00	Sa	08:00 – 13:30	Mo	07:00 – 19:00	Di	07:00 – 19:00	Mi	07:00 – 19:00	Do	07:00 – 19:00	Fr	07:00 – 19:00	Sa	07:00 – 13:00
Mo	geschlossen																								
Di	08:30 – 17:00																								
Mi	09:00 – 17:00																								
Do	09:00 – 17:00																								
Fr	09:00 – 17:00																								
Sa	08:00 – 13:30																								
Mo	07:00 – 19:00																								
Di	07:00 – 19:00																								
Mi	07:00 – 19:00																								
Do	07:00 – 19:00																								
Fr	07:00 – 19:00																								
Sa	07:00 – 13:00																								
Papier-/Glascontainer sollten wieder aufgestellt werden. Wo sind die?	<p>Der Containerstandort zur Erfassung von Altpapier und Altglas „Hacheneyer Str. 63, Zufahrt Sportplatz“ war auf Grund des Neubaus der Leichtathletikanlage 2018 einzuziehen. Eine Wiedereinrichtung war nicht realisierbar. Im Einzugsbereich, der von der Hacheneyer Str., Eichsfeld, Hacheneyer Kirchweg umschlossen ist, kann keine geeignete Fläche auf öffentlicher Wegefläche benannt werden, die für die Einrichtung eines Containerstandortes geeignet ist. Aktuelle, eingerichtete EDG-Depotcontainer-Standorte im Einzugsbereich Hacheney:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Hacheneyer Str. nördl. Gehweg, geg. Berufsförderungswerk</li> <li>b) EDG Recyclinghof Hacheney (Zeche Crone 12)</li> </ul>																								



## ÖPNV

Anmerkung aus der 1. Dialogveranstaltung	Fachliche Rückmeldung
ÖV-Anbindung U-Bahn – ankommende Bahnen werden nicht fortgesetzt durch Busanbindungen	Nach Auskunft von DSW21 bieten die sich überlagernden Buslinien 443 und 447 (jeweils 20-Min-Takt) im <b>Tagesverkehr</b> einen Anschluss an jede Stadtbahn, die im 10-Min-Takt in Hacheney ankommt. In den <b>Abendstunden</b> sowie <b>an Sonn- und Feiertagen</b> ist das Busangebot der Nachfrage entsprechend angepasst, sodass etwa an jede zweite ankommende Stadtbahn ein Busanschluss gewährleistet ist.
ÖV-Anbindung Hacheney U Taktung ist nur ein Kriterium. 438 und 447 oft minimaler zeitlicher Abstand	Die Buslinien 438 und 447 verkehren nach Auskunft von DSW21 in unterschiedlichen Taktarten. Die Buslinie 438 fährt im 30-Min-Takt, die Buslinie 447 im 20-Min-Takt. Das führt dazu, dass beide Linien nicht immer optimal aufeinander abstimmbare sind und gelegentlich auch in geringem zeitlichem Abstand abfahren. Außerdem stehen beide Linien jeweils mit anderen Linien in Abhängigkeit und können deshalb nicht einfach zeitlich verschoben werden, ohne andernorts Liniensysteme aufzubrechen.
P+R-Parkplätze in Zusammenarbeit mit der DSW21 überdenken! Kaum Bahnen zu/nach BVB-Spielen nach/von Hacheney.	DSW21 bestätigt, dass viele Kapazitäten auf den Linien U45/U46 zum Stadion bzw. zu den Westfalenhallen an einem BVB-Spieltag gebündelt werden, da hier rund 30.000 Stadionbesuchende sicher zum Spiel und zurück nach Hause gebracht werden möchten. Daher musste z.B. bei Samstagsspielen bei der Rückfahrt nach Spielende der Takt der U49 ausgedünnt werden. Dies wurde auch im Fahrplan veröffentlicht. Diese Situation hat DSW21 verbessert, da neue und zusätzliche Stadtbahnwagen vorhanden sind und zurzeit weiter ausgeliefert werden.
Die U-Bahn-Anbindung U49 wird "inoffiziell" d.h. willkürlich öfter ausgedünnt!	Aufgrund von temporärem Fahrzeugmangel konnten insbesondere bei BVB-Spielen in letzter Zeit nicht alle Fahrten wie geplant durchgeführt werden. Das bedauert DSW21 sehr. Diese Situation hat DSW21 verbessert, da neue und zusätzliche Stadtbahnwagen vorhanden sind und zurzeit weiter ausgeliefert werden.
Taktverdichtung von U-Bahn und Bus nach 21 Uhr bis 23 Uhr. Nach Veranstaltungen in der Westfalenhalle, die nach 22 Uhr enden, kann nicht mehr zurückgefahren werden. Genauso nach Fußball und ähnlichem.	Die letzte Stadtbahn der Linie U49 fährt nach Hacheney ab DO-Hbf. täglich zurzeit um 23:37 Uhr (Ankunft Hacheney um 23:48 Uhr). Hier besteht täglich Anschluss an die letzte Fahrt der Buslinie 447 in Richtung An der Palmweide über Wellinghofen, Weiße Taube und Gablonzstraße (Abfahrt Hacheney um 23:51 Uhr).
P+R-Parkplätze für den U-Bahnanschluss 49 mit Verlängerung zur Zillestraße. Fahrzeitenverlängerung!	Bei Verlängerung der Stadtbahnlinie U49 bis zur Preinstraße bestünde laut DSW21 die Möglichkeit, einen P+R-Platz am Hacheneyer Kirchweg einzurichten (nahe Hellweg-Baumarkt).
Hacheneyer Kirchweg an den Bushaltestellen kein Unterstand.	Zurzeit sind laut DSW21 aufgrund mangelnder Fahrgastnachfrage keine weiteren Fahrgastunterstände am Hacheneyer Kirchweg geplant. Diese wären aufgrund der Böschungslage baulich auch schwierig umzusetzen.
Öffentlicher Nahverkehr – Wie misst man Nachfrage bei der (U-Bahn in den Abendstunden?)	Nachdem jahrelang manuell sporadisch Nachfragedaten erhoben wurden, wird es DSW21 künftig möglich sein, die Datengrundlage deutlich zu vergrößern durch automatische Fahrgastzählsysteme in mindestens jeder zweiten Bahn.
Wann wird die Stadtbahn verlängert? Über welche Zeitfenster/Jahre wird gesprochen für Verbesserung oder Veränderung?	Zurzeit wird das Stadtbahnentwicklungskonzept unter Federführung des Tiefbauamtes überarbeitet. Dabei wird auch über eine mögliche Verlängerung der U49 über Hacheney hinaus bis zur Preinstraße oder Wellinghofen entschieden.
Fahrradständer an der U-Bahnhaltestelle Hacheney + Parkplatz/Abstellflächen für E-Scooter	Im Zuge der Planungen für den Weiterbau der Stadtbahn wurden die Planungen zu Abstellmöglichkeiten pausiert.



## Beschilderung und Kontrollen

Anmerkung aus der 1. Dialogveranstaltung	Fachliche Rückmeldung
Verkehrsschilder sichtbar für Autofahrer*innen befestigen oder aufstellen. Nicht hinter Bäumen verstecken.	Die Fachverwaltung nimmt den Hinweis auf.
Umfeld Haltestellenbereich Berufsschulen/-förderwerk fehlt Beschilderung Tempo 30 + Halteverbotschilder schlecht lesbar (ausgeblichen, zugewachsen)	Die Fachverwaltung nimmt den Hinweis auf.
Hacheneyer Kirchweg   B54 Auffahrt von der Brücke Hacheney – fehlende Beschilderung	Die Fachverwaltung nimmt den Hinweis auf.
Hacheneyer Kirchweg Tempo 30! Schild-Standort verbessern!	Die Fachverwaltung nimmt den Hinweis auf.
Abfahrt Rügecke LKW/Busse trotz Verbot (Polizei nicht erfolgreich)	Im Rahmen sporadischer Kontrollen während der Streifenfahrten wurden bei den von der B54 abfahrenden Fahrzeugen festgestellt, dass es sich hier in der weit überwiegenden Zahl um Anliegerverkehre handelt. Auffälligkeiten in Bezug auf Busse/Lkw konnten nicht festgestellt werden.
Zugang zum Pferdebachtal wieder für Fahrzeuge sperren (ehemals Bügel). Inzwischen fahren dort Motorräder Rennen + Zirkusvorstellung.	Der örtlich zuständigen Polizeiinspektion liegen keine Erkenntnisse in Bezug auf mögliche Rennen durch Motorräder im Pferdebachtal vor.

### Mit der Dortmund App: Mängel und Störungen schnell und unkompliziert melden

Möglich sind Meldungen in diesen Kategorien:

Anregung, Beleuchtung, Beschwerde, Grünflächen, Müll, Radweg, Spielplatz, Straßenschäden, Verkehrstechnik

